

Germany-Stuttgart: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 240/2023 13/12/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Town: Stuttgart

NUTS code: DE11 Stuttgart

Postal code: 70191

Country: Germany

E-mail: lmz-minnit@menoldbezler.de

Internet address(es):

Main address: www.lmz-bw.de

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Landesmedienzentrum BW - Optimierung und funktionale Erweiterung "minnit"

Reference number: 2022/874

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind IT-Dienstleistungen zur Optimierung und funktionalen Erweiterung der länderübergreifenden Umfrageplattform für Lernende und Lehrkräfte "minnit"

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: DE111

II.2.4. Description of the procurement

Die vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) im Auftrag des Kultusministeriums Baden-Württemberg (KM BW) entwickelte Umfrageapp minnit" ist eine kostenlose, DSGVO-konforme und werbefreie Web-App, die es Lehrkräften in Baden-Württemberg ermöglicht, Umfragen mit ihren Lerngruppen durchzuführen. Die Lehrkraft kann durch Drag & Drop Fragebögen in Form von Einfach- und Mehrfachauswahl, richtig/falsch, einem Freitext oder einem Lückentext anlegen. Die Auswertung kann dann sofort gemeinsam live betrachtet und mit der Klasse diskutiert werden. Ebenso kann die Anwendung dank des optionalen direkten Feedbacks von den einzelnen Teilnehmenden zur Selbstkontrolle verwendet werden, ohne dass die Lehrkraft Einblick erhält.

Im Rahmen eines länderübergreifenden DigitalPakt-Projekts der Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen soll minnit" nun optimiert und funktional erweitert werden. Durch diese Weiterentwicklung wird Lehrkräften dieser Länder ein DSGVO-konformes Tool zur Verfügung stehen, welches ihnen und den Lernenden erlaubt, einfach und schnell variable Umfragen zu erstellen. Zudem trägt die Weiterentwicklung der Applikation dazu bei, den Bildungsauftrag im Bereich der Medienkompetenz zu erfüllen. Des Weiteren bietet minnit" in der erweiterten Form vielfältige Möglichkeiten für die aktive Beteiligung der Lernenden. Die schulische Bildung muss zu einer mündigen Mitgestaltung der digitalen Welt befähigen. Daher ist es unabdingbar, dass Lernende digitale Medien in der Schule nicht nur passiv rezipieren, sondern aktiv nutzen und selbst digitale Lernprodukte gestalten. minnit" soll explizit kein Diagnosewerkzeug für Lehrkräfte sein, sondern hat den Anspruch, aktives und handlungsorientiertes Lernen möglich zu machen. Die hierfür erforderlichen Optimierungen und Weiterentwicklungen sind Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung.

Die letzten Funktionalitäten müssen bis spätestens 31.12.2025 bereitgestellt werden.

Das Hosting von minnit" ist im Rahmen des ausgeschriebenen Projekts nur während der Weiterentwicklungs- und Testphase zur Umsetzung der Weiterentwicklungsleistungen zu erbringen (inkl. Staging mit mehreren Instanzen, da es "echte Nutzer" gibt und damit entsprechende prozessuale und sicherheitstechnische Anforderungen gelten). Das Hosting für den nach Abnahme der Optimierungen und Weiterentwicklungen erfolgenden Produktivbetrieb ist nicht Gegenstand der Ausschreibung.

Für weitere Einzelheiten zur Leistungserbringung wird auf das Leistungsverzeichnis nebst Anlagen verwiesen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Plattformkonzept / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Konzept zur Projektmethodik und Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber / Weighting: 30

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 131-416378](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Optimierung und funktionale Erweiterung "minnit"

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

04/12/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SUNG IT Services GmbH & Co. KG

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Unter Ziff. II.1.7) "Gesamtwert der Beschaffung" sowie unter Ziff. V.2.4) "Gesamtwert des Auftrags/Loses" wurde aus Gründen des Geheimwettbewerbs und des Schutzes von Geschäftsgeheimnissen jeweils ein fiktiver Wert angegeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postal code: 76137
Country: Germany
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Country: Germany
Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/12/2023